



## Focus on TURKEY Schul-Programm

*„Dieses Jahr hat sehr viele Veränderungen mit sich gebracht. Es war nicht mein Wunsch in die Türkei zu gehen, aber wenn ich jetzt darauf zurückblicke, war es das Beste für mich (das Beste, nicht das Spaßigste). Meine Betrachtungsweise der Welt hat sich sehr verändert und ich fühle, dass ich neue Verantwortung trage. Ich habe ein neues Selbstvertrauen und größere Toleranz gegenüber anderen Glaubensrichtungen bekommen. Meine Sichtweise, was Erfolg, Prioritäten und Grenzen angeht, hat sich verändert. Um es zusammenzufassen: mein Jahr in der Türkei war ein Erlebnis, dass ich nie vergessen werde.“*

*Matthew Teeters, Teilnehmer aus den Vereinigten Staaten, 1989-1990*

Die Türken sagen, dass ihr Land wie ein Mann ist, der auf einem nach Osten fahrenden Zug nach Westen rennt. Nimm zum Beispiel Istanbul, die von Menschenmassen volle Hauptstadt, sie beinhaltet zwei durch Brücken verbundene Länder: Mit Moscheen von der Europäischen Seite und den westlichen Vororten, die sich über die asiatische Seite erstrecken. Währenddessen ist die weltliche türkische Regierung eine der erfolgreichsten von allen muslimischen Nationen, da sie westliche Wirtschaft mit der islamischen Bevölkerung verbindet. Gerade weil die Türkei versucht die Industrialisierung voranzutreiben, werden historischen Gebäude aus der byzantinischen und ottomanischen Vergangenheit geschützt. Außerdem werden mehr antike griechische und römische Ruinen als in Griechenland oder Italien aufrechterhalten. Die Türken selber sind sowohl bekannt für ihre großzügige Gastfreundschaft und Freundlichkeit gegenüber ihren Gästen als auch für ihre großen kulturellen Interessen. Jedes Jahr finden auf türkische Bühnen zahlreiche internationale Kunstfestivals statt.

### ***AFS & dein Austauschjahr***

AFS Türkei existiert seit 1952. Mit einem Netzwerk, das über 300 Freiwillige beinhaltet, betreut AFS Türkei jedes Jahr ungefähr 25 AFS Schüler aus elf verschiedenen Ländern, die aus Kolumbien bis Norwegen kommen.

AFS wird dir immer zur Seite stehen während deines interkulturellen Austausches. Schon bevor du dein Heimatland verlässt, wirst du an verschiedenen von AFS organisierten Orientierungswochenenden teilnehmen. Bei diesen Wochenenden wirst du den Vorteil haben, dich mit erfahrenen AFSern unterhalten zu können. Während deines Aufenthalts im Gastland kannst du mit AFSern vor Ort in Kontakt treten, die dich während deines Jahres unterstützen werden. Zusammen werden wir sicherstellen, dass du ein unvergessliches Jahr erleben wirst.

### ***Ankunft in der Türkei***

Du wirst in Istanbul ankommen, der größten Stadt in der Türkei. Dort werden AFS Freiwillige dich abholen, die dich zum Einführungscamp bringen werden.

## **Einführungscamp**

Das Einführungscamp wird zwei Tage dauern. Dort wirst du einen kurzen Einblick in die reichhaltige türkische Kultur erhalten, die AFS Türkei kennen lernen, Sicherheits- und Kulturtipps bekommen und selbstverständlich andere AFS Schüler treffen, mit denen du Zeit während deines Jahres verbringen wirst.

## ***Leben in der Türkei***

### **Lebensverhältnisse**

Viele Aspekte der türkischen Kultur zeigen eine Mischung zwischen traditionellen Riten und moderner Lebensweise, zwischen konservativen Gebräuchen und freundlichem Ausdruck von Freundschaft. Auf Manieren wird Wert gelegt – besonders wenn ältere Leute zugegen sind – aber Türken scheuen sich nicht ihre Gefühle auszudrücken. Normalerweise benutzen sie oft ihre Hände, um dem Gesagten eine bestimmte Bedeutung zu geben. Außerdem lieben sie es zu lachen. Wenn sie Familienmitglieder oder Freunde treffen, schütteln sich oft die Hände und küssen sich gegenseitig auf die Wange.

Die Familie nimmt einen hohen Stellenwert in der türkischen Gesellschaft ein und hält oft eng zusammen. Besonders in ländlichen Gegenden wird dem Vater als Familienoberhaupt sehr große Bedeutung beigemessen. Mitglieder sehr großer türkischer Familien leben meist in engem Kontakt und sind immer loyal zueinander. Die Beaufsichtigung der Kinder und Bewirtschaftung des Haushaltes ist normalerweise die Aufgabe der Frau, weil der Mann für gewöhnlich arbeitet. Die Autorität der Eltern wird respektiert und Familien versuchen ihre Teenager - besonders Mädchen - zu beschützen. Eltern legen großen Wert darauf, informiert zu werden, wann die Teenager ausgehen und wann sie wieder nach Hause kommen. Von den Kindern wird erwartet sich an der Hausarbeit zu beteiligen.

Auch wenn die Eltern vielleicht rauchen, ist es für jüngere Leute eher unschicklich.

Türkische Gastfamilien, so wie in allen anderen AFS Ländern, werden nicht bezahlt. Das heißt, sie öffnen ihre Türen, weil sie ihre Gemeinschaft und Kultur teilen wollen, aber auch weil sie selber ihr Familienleben bereichern wollen.

Türkische Gebräuche haben in der Regel sehr viel mit den allgemeinen Höflichkeitsfloskeln zu tun; sie werden hoch gewertet und knüpfen tief an die islamischen Gebräuche an. Gastfreundlichkeit, zum Beispiel, ist ein Teil der türkischen Kultur. Freunde, Verwandte und Nachbarn besuchen sich oft gegenseitig, manchmal sogar ohne es zu merken. Die Tradition sieht vor, dass Besuchern immer Tee oder Kaffee angeboten wird und dass sie gefragt werden, ob sie mitessen möchten. Es wird als unhöflich angesehen das Angebot abzulehnen. Ein Türke wird alles daran setzen, es dem Gast so gemütlich wie möglich zu machen.

Auch wenn Respekt gegenüber den Traditionen sehr formal zu sein scheint, sind türkische Leute äußerst freundlich und neugierig.

Du wirst in einer der drei größten Städte untergebracht: Izmir, Istanbul oder Ankara.

### **Kleidung und Auftreten**

Kleidungsgewohnheiten werden sehr unterschiedlich, je nach dem allgemeinen Umfeld, sein. Türkische Leute, besonders in der Stadt, legen mehr Wert auf die neueste Mode und Stil aus Europa oder den Vereinigten Staaten; türkische Teenager ziehen sich meist leger an: T-Shirts, Jeans und Pullover. Ein eher konservativer und traditioneller Stil herrscht in den ländlichen Gebieten vor.

Wärmere Kleidung wird nötig sein, wenn du im Inland untergebracht wirst, wo die Winter kühler sind.

Zu besonderen Anlässen wird eine förmlichere Kleidung erwartet: ein Kleid oder eine Bluse mit Rock bei Mädchen und ein Jackett, eine gute Hose und Krawatte bei Jungen. Alle Schulen schreiben eine Uniform vor. Sie wird ungefähr US\$ 150 kosten. Deine Gastfamilie wird dich mit mehr Details versehen, so dass du Teile deiner Uniform schon im Voraus besorgen kannst und nicht in der Türkei extra Geld ausgeben musst.

### **Ernährung und Mahlzeiten**

Die türkische Küche wird als eine der besten der Welt bezeichnet. Es gibt die Redensart: „*Bringe deinen Magen in die Türkei, er wird sich bedanken.*“ Die türkische Küche kombiniert die Küche des Mittelmeers mit der aus dem Mittleren Osten. Sie ist sehr reich und vielfältig. Die Aubergine ist das Gemüse Nr. 1 – und mit bestimmten Gerichten (wie zum Beispiel *Shish Kebab*, eine Art gegrilltes Lamm) eine türkische Erfindung.

Das Essen wird meist mit Olivenöl gekocht und kann sehr würzig sein, besonders im Osten der Türkei. Gerichte mit Lamm und Reis sind am häufigsten. An der Küste sind Meeresfrüchte sehr verbreitet. Vegetarier gibt es eher selten, aber man könnte eine ganze vegetarische Mahlzeit aus dem leckeren traditionellen türkischen *meze* machen. *Meze* beinhaltet eine Vielfalt an kleinen Gerichten, so wie gestopfte Weinblätter und Salate, aber auch *Shish Kebab*. Suppen können auch öfter vorkommen.

Die Essgewohnheiten der Türken sind je nach Region unterschiedlich.

Zum leichten Frühstück essen die Türken Brot mit weißem Käse, Butter, Eiern, Marmelade oder Honig und Oliven. Dazu Tee oder Joghurt. Das Mittagessen ist eine sehr wichtige Mahlzeit, aber die Hauptmahlzeit ist die am Abend, wenn die ganze Familie zusammen isst. Manchmal besteht diese Mahlzeit aus mehreren Gängen.

Der Nachtschisch ist süß und beinhaltet meist Früchte zusammen mit Nüssen und Teig in leckeren Kombinationen. Manchmal gibt es auch *muhallebi* – der Milchpudding.

Çay (Tee) wird für das Nationalgetränk gehalten. Er wird immer serviert, auch wenn der türkische Kaffee (*kahve*), ein dickes Gebräu in kleinen Tassen, das nach jeder Mahlzeit gereicht wird.

Die Tischmanieren beinhalten, dass die jüngeren Leute warten bis die älteren mit dem Essen angefangen haben. Der Tisch wird erst verlassen, wenn der Älteste aufgestanden ist. Gar nicht gern wird es gesehen, wenn man ein bestimmtes Essen verlangt, sich selbst etwas zubereitet oder den Kühlschrank plündert.

Um eine Mahlzeit zu beginnen wird vielleicht *Afiyet olsun* ("wird dem, was du isst, Gutes bringen") gesagt. Man kann dem Koch mit den Worten *Elinize saglik* (ungefähr "Preise deine Hand") ein Kompliment machen.

### **Schule**

Das Schulsystem teilt sich in zwei Abschnitte: acht Jahre Schulpflicht und drei Jahre sekundäre Ausbildung in einer öffentlichen oder privaten Schule.

Schüler der sekundären Schule spezialisieren sich entweder in den Gebieten Mathematik, Naturwissenschaften oder Gesellschaftswissenschaften. Der türkische naturwissenschaftliche Stundenplan beinhaltet die türkische Sprache, Literatur, Geschichte, Erdkunde, Mathematik, Physik, Chemie, eine Fremdsprache sowie Kunst oder Musik als Wahlfach. Der gesellschaftswissenschaftliche Bereich bietet sowohl Literatur, Philosophie, Logik, Geschichte, Erdkunde, Kunstgeschichte und Fremdsprachen als auch Mathematik, Physik oder Chemie. In welchem Gebiet du lernen wirst, ist davon abhängig, welche in deiner Gastgemeinde überhaupt vorhanden sind und wie deinen vorherigen schulischen Leistungen waren.

In ihrem letzten Schuljahr nehmen Schüler das Lernen sehr ernst, da sie bei der Aufnahmeprüfung gute Ergebnisse erzielen müssen, um einen Platz an einer staatlichen Universität zu bekommen. Die Türkei hat mehr als 29 staatlich finanzierte Universitäten, die älteste wurde in Istanbul im Jahre 1453 gegründet.

Von dir wird erwartet, dass du 12 bis 15 verschiedene Kurse pro Semester belegst. Die meisten sind schon im Vorhinein festgelegt und du wirst nur eine geringe Auswahlmöglichkeit haben. 30 bis 35 Stunden in der Woche sind normal, bei einer Schulwoche von Montag bis Freitag.

Schule findet von September bis Juni mit zwei Wochen Ferien von Ende Januar bis Anfang Februar statt.

Während der Schulzeit wird von dir erwartet, dass du die Schuluniform trägst, die du kaufen musst. Die sehr teuren Arbeitsbücher werden jedoch von AFS gestellt.

Wenn du deinen Unterricht regelmäßig besuchst, deine Hausaufgaben machst und die Tests bestehst, wird dir ein Zeugnis am Ende deines Aufenthalts überreicht. Wenn du für deine Schule in deinem Heimatland ein Zeugnis brauchst, musst du vor deinem Austauschjahr mit AFS Türkei in Kontakt treten.

### **Schüleralltag**

Viele Schulen bieten Nachmittagsaktivitäten an. Dies ist ein guter Weg um andere Leute kennen zu lernen und Kontakte zu knüpfen. Fußball ist der bekannteste Sport zum Spielen aber auch um zuzugucken. Die Türken mögen aber auch Volleyball, Basketball, Fahrradfahren, Schwimmen und Picknicken. Junge Leute treffen sich zu Hause bei Freunden oder gehen zusammen ins Kino.

Viele Gebräuche werden auch von Jüngeren respektiert, so die Respekterweisung gegenüber älteren Personen oder Leuten mit einem höheren Stand.

### **AFS-Aktivitäten**

Zusätzlich zu deinem Einführungscamp organisiert AFS Türkei weitere Aktivitäten und Camps. Das AFS Orientierungs-Camp bringt einige Wochen nach deiner Ankunft alle AFS-Austauschschüler zusammen, meistens für ein Wochenende oder für mehrere Tage, um über die bisherigen Erfahrungen zu sprechen, die ganz persönlichen Erwartungen an das AFS-Jahr und auch über die bisherigen Erlebnisse. Das Orientierungs-Camp setzt die Bereitschaft voraus, sich in den diversen Gruppen-Aktivitäten zu engagieren, aber auch, sich selbst zu überprüfen und zu hinterfragen. Das Camp bietet eine Menge neuer Informationen und Perspektiven, um die gemachten Erfahrungen zu betrachten und einzuschätzen. Aber es bietet auch die Möglichkeit, Einschätzungen und Sichtweisen mit anderen AFSern auszutauschen. AFS Orientierungs-Camps sind ein gemeinschaftliches, interaktives und weiterbildendes Element deines AFS-Jahres, sie bringen AFS-Schülerinnen und Schüler aus aller Welt zusammen und geben dir die einmalige Möglichkeit, andere Kulturen und deren eigene Erfahrung vor ihrem persönlichen kulturellen Hintergrund besser zu verstehen.

Außerdem wirst du zu einem späteren Zeitpunkt zusammen mit anderen AFSern an einem einwöchigen get-together-Camp in einer anderen Stadt oder Region teilnehmen. Diese Woche wird häufig dazu genutzt, andere AFS-Freunde zu treffen, Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen.

Schließlich erwartet dich das sogenannte End-of-Stay-Camp. Du wirst eine Woche vor deinem Rückflug wieder mit den vielen AFSern deines Komitees für einige Tage zusammenkommen. In diesem End-of-Stay-Camp werdet ihr alle zurückblicken auf euer Austauschjahr, die vielen wichtigen Momente, Erinnerungen und Erlebnisse in dieser

Zeit und ihr werdet ermutigt, gemeinsam eine Perspektive für die Zukunft, die Zeit danach, zu entwickeln.

### **Sprache**

Türkisch ist eine elegante und einfache Sprache, aber die Reihenfolge der Wörter und die Bildung der Verben ist sehr unterschiedlich zu denen der europäischen Sprachen. Dies ist manchmal sehr schwer für AFSer, denn AFS Türkei legt sehr großen Wert auf das Erlernen der Sprache.

Neben dem Intensiv-Sprachkurs werden lokale AFS Mitglieder einen türkische Sprachkurs für dich arrangieren. Dieser wird an der Schule oder an unabhängigen Institutionen für die ersten paar Monate für zwei bis drei Stunden in der Woche stattfinden.

Englisch, Französisch, Deutsch und Italienisch wird von vielen Leuten überall im Land gesprochen. Türken sind sehr neugierig und schwatzhaft; deswegen wirst du oft feststellen, dass Türken mehr als eine dieser Sprachen sprechen.

### **Reisen**

Obwohl es verständlich ist, dass du den Wunsch verspüren wirst, dein Gastland zu bereisen, ist das AFS-Jahr kein Tourismus-Programm. Der Schwerpunkt des AFS-Jahres liegt auf dem interkulturellen Lernen und dem tiefen Eintauchen in ein anderes Land und seine Kultur. Trotzdem ist es natürlich wahrscheinlich, dass sich dir im Laufe des Jahres die Möglichkeit zum Reisen bieten wird, entweder mit deiner Familie, mit Freunden, der Schule, anderen Institutionen, oder auch mit AFS selber. Bitte bedenke jedoch, dass AFS von einigenmächtigen Reisen oder Reisen mit Freunden, die nicht durch AFS genehmigt wurden, mit allem Nachdruck abrät!

### **Taschengeld**

Die AFS-Gastfamilien sind lediglich angehalten, solche Kosten zu tragen, die in Verbindung stehen mit normalen familiären Ereignissen, an denen du üblicherweise teilnehmen sollst. Wenn du aber für dich selbst Einkaufen gehst, mit Freunden ausgehst oder Ausgaben hast, die nichts mit dem Familienleben zu tun haben, dann bist du dafür alleine verantwortlich. AFS empfiehlt daher, für solche Ausgaben ein Taschengeld von ca. 100 US\$ pro Monat einzukalkulieren.

Bitte bedenke außerdem, dass die Jugendlichen in deinem Gastland keine großen Geldsummen ausgeben. Wenn du also sehr viel mehr Geld ausgibst, als dies in deiner familiären Umgebung oder unter deinen Freunden üblich ist, kann das zu einer unangenehmen Distanz zwischen dir und deinem sozialen Umfeld führen. Du solltest also versuchen, ein Gefühl dafür zu entwickeln, Geld in dem Maße auszugeben, wie es deine Gastfamilie und deine Freunde tun.

### **Sicherheit und Support**

Während deines Aufenthaltes sind AFS Freiwillige immer da, um dir zu helfen und bei Problemen zur Seite zu stehen. Wenn es zu einem Notfall kommen sollte, kann AFS immer innerhalb von 24 Stunden von dir in deinem Gastland als auch von deinen Eltern in deinem Heimatland erreicht werden.

Für das Wohlergehen aller AFS Teilnehmer gibt es zwei Regeln, die weltweit gelten: Kein Fahren von Kraftfahrzeugen jeglicher Art und keine Drogen, sofern sie nicht medizinischen Zwecken gelten.

Jeder Schüler, der diese Regeln verletzt, wird automatisch nach Hause geschickt. AFS Türkei wird vielleicht noch weitere Regeln haben.

## **Gesundheit**

Zusätzlich zu den Vorkehrungen, die oben schon genannt worden sind, empfiehlt AFS, dass du dich mit deinem Hausarzt über die Gesundheitsempfehlungen für dein Gastland (die du von deiner Regierung bekommen oder die du leicht im Internet finden kannst) unterhältst, um festzustellen, was für dich und deine persönlichen gesundheitlichen Bedürfnisse am besten ist.

Solltest du während deines Aufenthalts medizinische Hilfe benötigen, werden dir deine Gastfamilie oder deine Lokalbetreuer helfen. Die medizinischen Kosten, die durch Krankheiten und Unfallverletzungen während deines Aufenthalts als AFS-Schüler entstehen, sind über das Programm gedeckt. Ausgenommen sind bereits vor der Anreise bestehende Krankheiten, Zahnarztkosten sowie Kosten für Sehhilfen.

## **Dokumente**

Du benötigst einen Pass, der sechs Monate über deinen geplanten Aufenthalt hinaus gültig ist. Zusätzlich zu deinem Pass brauchst du auch ein Visum um einreisen und in deinem Gastland wohnen zu dürfen. Das Visum bekommst du über die Konsulate deines Gastlandes; die benötigten einzureichenden Unterlagen variieren von Konsulat zu Konsulat.

Die Konsulate erheben für die Ausstellung von Visa unterschiedliche Gebühren. Die Beantragung eines Visums kann ein recht komplizierter und manchmal längerer Prozess sein, der viel Papierarbeit, Geduld und Beharrlichkeit erfordert. AFS wird dir bei der Beantragung deines Visums behilflich sein und dich darüber informieren, welche Unterlagen erforderlich sind.

## **Programmpreise**

Bitte wende dich an das AFS Büro in deinem Heimatland, um Informationen über die Programmpreise zu erhalten. Dort erfährst du auch alles über Stipendien und darüber, welche Leistungen genau über den Programmpreis gedeckt sind. In der Regel deckt der Programmpreis von AFS folgende Leistungen ab:

- das internationale Flugticket für die Reise in dein Gastland und zurück in dein Heimatland,
- die Reisekosten im Gastland zur Gastfamilie und von deiner Gastfamilie zum Abreise Flughafen,
- die Auslandskrankenversicherung,
- eine Gastfamilienplatzierung,
- drei Vorbereitungswochenenden in deinem Heimatland und eine Orientierung in deinem Gastland,
- 24 Stunden Notfallservice weltweit,
- medizinische Versorgung in Notfällen
- ein Netzwerk aus geschulten Freiwilligen, die dich während deinem Aufenthalt unterstützen.

Um die Kosten niedrig zu halten und um guten Service anzubieten, nutzt AFS ein weltweites Netzwerk aus Freiwilligen und aus Hauptamtlichen in mehr als 50 Ländern der Welt. Aber auch Ehrenamtliche brauchen Schulungen, Unterstützung und Hilfe von den hauptamtlichen Mitarbeitern in jedem Land.

Kosten, die normalerweise nicht vom Programmpreis abgedeckt sind, sind der Pass, das Visum, benötigte Impfungen, Kosten für Brille, Kontaktlinsen oder Zahnarzt, Schuluniform (wo zutreffend) und Taschengeld.

Kost und Logis werden von deiner Gastfamilie als Teil ihres Beitrages zu unserem Programm erbracht.

## ***Landeskunde***

### **Geographie und Klima**

Ungefähr so groß wie Chile ist die Türkei die geographische Brücke zwischen Europa und Asien.

Die Landschaften reichen vom Meer bis hin zu Bergen, mit ihren speziellen Plätzen wie den natürlichen Quellen in Pamuccale oder die Höhlenstädte von Cappadocia. Die Türkei ist von drei Seiten mit Wasser umgeben: das Schwarze Meer im Norden, das Ägäische Meer im Westen und das Mittelmeer im Süden. Das Meer von Marma umschließt die Türkei im Nordwesten, es trennt Europa und Asien. Die europäische Türkei nennt man Thrace; die asiatische Anatolia. Anatolia ist sehr hügelig mit einer Durchschnittshöhe von 800 m.

Die Nordseeküste neigt dazu, heiße trockene Sommer und milde regnerische Winter mit einer Temperatur von 28-30°C zu haben. Die Mittelmeerküste hat trockene milde Winter und sehr heiße Sommer mit Temperaturen über 45°C. Die anatolische Höhe ist viel kühler, besonders im Winter. Im gebirgigen Osten sind die Temperaturen besonders niedrig und die Winter sind kalt und verschneit.

### **Bevölkerung**

In der Türkei leben ungefähr 67 Millionen. 80% davon sind Türken, die eigentlich aus Zentralasien stammen und auf ihrem Weg nach Anatolia zum islamischen Glauben übergetreten sind. Andere anerkannte Minderheiten sind Griechen, Armenien und Juden.

### **Sprache**

Türkisch ist die Nationalsprache, aber Englisch, Französisch, Deutsch und Italienisch werden auch gesprochen.

### **Regierung**

Die Türkei ist eine demokratische Republik mit Ankara als Hauptstadt. Der Präsident wird von der großen Nationalversammlung auf sieben Jahre gewählt. Der Premierminister und sein Kabinett haben die Exekutive Macht in der Regierung.

### **Religion**

Fast alle Türken sind Muslimen (98%), aber die türkische Regierung macht deutlich dass die Türkei ein weltlicher Staat ist und somit stolz auf die religiöse Freiheit ist. Die Rolle des Islam als eine Staatsreligion wurde im Jahre 1924 abgelehnt. Andere Religionen sind das Judentum, die Griechisch-orthodoxe Kirche und die Armenier.

## ***Bevor du fährst***

Alle Berichte von ehemaligen Teilnehmern stützen unsere Überzeugung, dass die Teilnehmer, die sich auf ihr AFS-Jahr gut vorbereiten, auch die beste Erfahrung haben. Um dich vorzubereiten, solltest du dich bemühen, zumindest einige Schlüsselwörter und Sätze der Sprache deines Gastlandes zu erlernen, damit du bei deiner Ankunft schon über ein paar Grundkenntnisse verfügst.

Um sich mit dem Leben in deinem Gastland weiter vertraut zu machen, informiere dich in einer Bibliothek und/oder im Internet.

Allgemeine Informationen über dein Gastland und seine Kultur gibt es reichlich.

Auch wenn die Erfahrung jedes AFS-Teilnehmers einzigartig ist, empfehlen wir dir, dass du mit einem ehemaligen AFS-Austauschschüler, der auch in deinem Gastland war, Kontakt aufnimmst. Diese Person wird eine wertvolle Quelle für viele nützliche Informationen sein. Wenn du keinen ehemaligen AFS-Austauschschüler kennst, kannst du dich mit deinem lokalen AFS-Komitee oder auch mit dem AFS-Büro in Verbindung setzen. Zusätzlich bekommst du von AFS in deinem Gastland ein spezielles Paket mit landesspezifischen Informationen.

Die Menschen in deinem Gastland werden neugierig auf deine Heimat sein. Daher ist es auch nützlich, über dein Heimatland und aktuelle Ereignisse dort gut informiert zu sein.

Wenn du noch keine Bewerbungsunterlagen von AFS erhalten hast, setze dich mit deinem lokalen AFS-Komitee oder dem AFS-Büro in Verbindung, um sie zu erhalten. Wir wünschen dir eine wundervolle Erfahrung!

### **Typisch Türkei**

- die Arche Noah landete auf dem Berg Ararat in der Türkei.
- Münzen wurden von den Lydianern, dessen Land jetzt die Türkei ist, im 7. Jahrhundert v. Chr. erfunden,
- St. Nicholas, auch bekannt unter dem Namen Santa Claus, wurde geboren und ist in Myra (Kale) als Bischof aufgewachsen.
- die Türkischen Frauen erhielten das recht zu Wählen und gewählt zu werden im Jahre 1934
- Tulpen wurden in den Niederlanden von dem Holländer Ogier Gghiselinde Busbecq, früherer Herrscher von Anatolia (jetzige Türkei) eingeführt.

### **Wie du dich bewirbst**

Um am AFS Programm teilzunehmen, kontaktiere dein nächstes AFS Büro. Um herauszufinden welches das ist gehe zu <http://www.afs.org/contact>

Alter der Austauschschüler (nach Ankunft)	15j 8m bis 18j 2m	
Länderdaten	Größe	780,580 km <sup>2</sup> , 304,426 m <sup>2</sup>
	Bevölkerung	67,308,928
	Nationalsprache	Türkisch
	Regierungsform	Republik
Währung	Lira, aufgeteilt in 100 kurus	
Nützliche webseiten	<a href="http://www.geocities.com/resats/culture.html">http://www.geocities.com/resats/culture.html</a> <a href="http://teenturk.virtualave.net/">http://teenturk.virtualave.net/</a>	
AFS Türkei website	<a href="http://www.tkvaafs.org.tr/">http://www.tkvaafs.org.tr/</a>	

Das AFS-Programm ist nicht immer für alle Länder verfügbar. Wenn das Programm dich interessiert, setze dich bitte mit deinem AFS-Büro in Verbindung, um herauszufinden, ob für dich das gewünschte Programm angeboten wird. Du kannst das AFS-Büro deines Landes über diese Adresse lokalisieren: <http://www.afs.org/contact>